



Mittelstandsliste

– Innovative IT-Lösungen für den Mittelstand –



← Failure

Success →

INNOVATIONSPREIS-IT

2009

initiative
mittelstand

BERATUNG & CONSULTING

Die besten IT-Lösungen für den Mittelstand
Sonderausgabe CeBIT

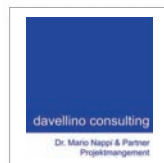
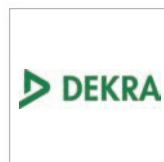
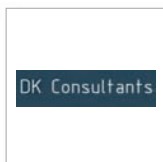
Sieger



Nominierter



Nominierter





CeBIT-Spezial: IT-Innovationen für den Mittelstand

Wieder einmal fiebert die IT-Welt der wichtigsten Management- und IT-Leitmesse des Jahres entgegen. Vom 02. bis 06. März 2010 findet die CeBIT 2010 in Hannover statt. Passend dazu steht die aktuelle Ausgabe der Mittelstandsliste, der zuverlässige IT-Navigator für den Mittelstand, auch im Zeichen der Leitmesse. Neben Kontaktdaten finden Sie in dieser CeBIT Spezial-Ausgabe Standnummern der Firmen, die sich vor Ort auf der CeBIT präsentieren.

So können Sie die aktuelle Mittelstandsliste als Ihren persönlichen CeBIT-Guide einsetzen: Direkt interessante Anbieter kontaktieren und ein gemeinsames Gespräch vereinbaren. Wir sind sicher, es lohnt sich!

Die Bewerbungsphase für den INNOVATIONSPREIS-IT 2010 läuft gerade auf Hochtouren. Auch in diesem Jahr ist für die offizielle Preisverleihung des INNOVATIONSPREIS-IT 2010 an keinen anderen Austragungsort als die CeBIT zu denken. Seien Sie am 4. März direkt dabei, wenn die neuen Gewinner gekürt werden oder reichen Sie sogar noch heute Ihre Bewerbung ein. Nutzen Sie Ihre Chance: Bis zum 12. Februar steht Ihnen das einfache Bewerbungsformular auf der Webseite imittelstand.de noch zur Verfügung! Lassen Sie unsere 80-köpfige Fach-Jury, bestehend aus IT-Experten, Professoren und Fachredakteuren, entscheiden, welche Lösungen 2010 die Besten für den Mittelstand sind.

Außerdem in dieser Ausgabe unser Redaktionstipp: Hier stellen wir Ihnen Anbieter der Top20-Lösungen vor. Im Exklusiv-Interview mit Herrn Dirk Backofen von der Deutschen Telekom, lesen Sie desweiteren, wie mittelständische Unternehmen durch den intelligenten Einsatz von IT-Lösungen Kosten senken und Prozesse optimieren können.

Die Mittelstandsliste – das sind mehr als 800 Produktneuvorstellungen in 34 IT-Kategorien, alle drei Monate neu – immer brandaktuell. Wir finden, ein ambitioniertes Projekt, das uns 2009 gelungen ist. Überzeugen Sie sich selbst!

Rainer Kölmel
Gründer der Initiative Mittelstand und Geschäftsführer
der Huber Verlag für Neue Medien GmbH

Impressum

Die Mittelstandsliste wird herausgegeben von der Initiative Mittelstand und ist eine eingetragene Marke der Huber Verlag für Neue Medien GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Verlag & Redaktion: Huber Verlag für Neue Medien GmbH, Lorenzstraße 29, D-76135 Karlsruhe
www.huberverlag.de

ISSN 1868-5412

Inhalt

Seite 4
Kategoriesieger

Seite 5
Nominierte

Seite 6
TOP 20

Seite 10
IT im Mittelstand



Jury-Statement

„Ein mittelständisches Unternehmen wird sich nur selten einen eigenen Juristen leisten können oder wollen, benötigt aber auch gelegentlich juristischen Rat. Für diesen Fall hat das Konzept des Siegers der Kategorie "Beratung und Consulting" die Jury überzeugt: Unter www.123recht.net stellt man seine Frage online und bekommt innerhalb kurzer Zeit die Antwort eines Juristen.

Großer Vorteil: Die bei Online-Angeboten manchmal problematische Qualität der Antworten wird sichergestellt, indem die Beiträge öffentlich sichtbar gemacht werden – das steigert die Motivation für den Anwalt.“

Dr. Ralf Kneuper



123recht.net

Der gute Rat eines Anwalts muss nicht teuer sein. 123recht.net bietet Verbrauchern und auch mittelständischen Unternehmen die Möglichkeit, schnell und kostengünstig anwaltlichen Rat und Beratung in Anspruch zu nehmen. Mit vier Be-



ratungsprodukten werden alle Bereiche der außergerichtlichen Vertretung abgedeckt. Eine Vielzahl von Beratungen sind öffentlich einsehbar, so dass viele Fragen sogar kostenlos geklärt werden können. Die Qualität der Beratung ist durch ein umfangreiches Bewertungssystem transparent. Über die Funktion "Frag-einen-Anwalt" können Nutzer eine Frage an den Pool von Anwälten – momentan über 600 – stellen und selbst den Preis für die Antwort festlegen.

Über IP-Telefonie gibt es auch die Möglichkeit, sich direkt von einem Anwalt beraten zu lassen. Der Ratsuchende kann sich den passenden Anwalt vorab nach Qualifikation, Bewertungen und Preis aussuchen. Eine andere Möglichkeit ist die Direktanfrage: Der Fragesteller sucht sich seinen Anwalt nach Qualifikation und Bewertungen aus, das Preis-Angebot kommt aber vom Anwalt selbst.

Der Dienst ist für schnellen Rechtsbeistand gerade für mittelständische Unternehmen eine kluge Alternative zum Gang in die Kanzlei. Durch 123recht.net haben die Unternehmen außerdem die volle Kosten- und Qualitätskontrolle. Auch kleine Rechtsabteilungen können Aufträge schnell outsourcen. Sie finden auf 123recht.net immer schnell einen kompetenten Ansprechpartner.

 Webcode PC1100



QNC GmbH

Fernroder Str. 9
D 30161 Hannover
Tel. +49 (511) 123567-30
Fax +49 (511) 123567-39
qnc@qnc.de
www.123recht.net

RIPROCON-CHECK

Mit einem schwach fundierten Risikomanagement droht im auftragsfertigen Mittelstand schnell Schiffbruch. RIPROCON-CHECK schützt davor. Die Software überzeugt dabei durch einfache Bedienung und lernorientierte Vorgehensweisen und ist auf mittelständische Planungskapazitäten zugeschnitten.



Webcode PC1070



Universitäten Hohenheim und des Saarland
Campus B4 1
D 66123 Saarbrücken
Tel. +49 (681) 302-2110
Fax +49 (681) 302-2110
a.baumeister@con.uni-saarland.de
www.uni-hohenheim.de

Mission Profit

Geiz ist zwar nicht geil, aber speziell wenn es um den Preis geht, werden viele Vertriebler einsilbig. Dass es anders geht, zeigt Autor Thomas Buzler in seinem Buch "Mission Profit" auf interessante und lockere Art, aber mit hohem Nutzwert für den Leser. Plus: Praxisbeispiele aus Unternehmen.



Webcode PC1086



Sales Motion GmbH
Untere Hauptstraße 5
D 89407 Dillingen
Tel. +49 (9071) 705588-0
Fax +49 (9071) 705588-99
info@sales-motion.de
www.sales-motion.de

Der INNOVATIONSPREIS-IT

Wer lobt den Preis aus?

Die Initiative Mittelstand verleiht seit 2004 jährlich den INNOVATIONSPREIS-IT. In diesem Jahr unter der Schirmherrschaft des BMWi.

Wer stellt die Jury?

Eine 60-köpfige Fachjury aus Wissenschaftlern, IT-Experten und Fachjournalisten hat 2000 Bewerbungen in 34 Kategorien gesichtet und bewertet.

Welche Kriterien gelten?

Ausgezeichnet werden die innovativsten, mittelstandsgereinigten IT-Lösungen.

In welchem Rahmen wird der Preis verliehen?

Die feierliche Preisverleihung findet jedes Jahr im Rahmen der CeBIT-Messe in Hannover statt. In diesem Jahr mit rund 600 Gästen aus Politik, Wirtschaft und Medien.

initiative
mittelstand

termXpert

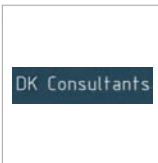


Wenn Kunden die Sprache eines Unternehmens nicht verstehen, landen sie schnell bei der Konkurrenz. Durch passende Bezeichnungen für Produkte heben sich insbesondere Mittelständler von der breiten Masse ab. termXpert ist ein Vorgehensmodell, um Terminologiemangement einzuführen.

TermSolutions
Neusser Straße 1b
D 41542 Dormagen
Tel. +49 (2133) 5029920
info@termsolutions.de
www.termsolutions.de

Webcode PC1278

Outsourcing nach Bulgarien



Pro-Outsourcing: Sie sparen Kosten und konzentrieren sich auf Ihre Kernkompetenzen. Wichtig ist aber, dass externen Dienstleister Sie auch verstehen! Eine Voraussetzung, die Sie in Bulgarien finden werden. Für Outsourcing-Projekte in Bulgarien steht Ihnen DK Consultants professionell zur Seite.

DK Consultants GmbH
Sofroniï Vrachanski Str. 2
BL 4000 Plovdiv
Tel. +359 (32) 626377
office@dkconsultants-bg.com
www.dkconsultants-bg.com/de/

Webcode PC1942

Near-Shoring IT-Outsourcing für KMUs

CeBIT Halle 6, Stand C03



Nearshoring ist das Auslagern der Softwareentwicklung ins europäische Ausland. Ciklum, dänisch-europäischer Marktführer für Nearshore Softwareentwicklung, hilft KMUs ein eigenes Software-Entwicklungsteam in Osteuropa aufzubauen. So können individuelle IT-Lösungen entwickelt und Kosten reduziert werden.

Ciklum / Herr Ganswindt
Weissenburger Platz 6
D 81667 München
Tel. +49 (89) 80912980
info.de@ciklum.net
www.ciklum.de

Webcode PC1957

CE-Kennzeichnung + Arbeitsschutz



Die Umsetzung von EU-Richtlinien kann Mittelständler viel Geld kosten. So müssen Maschinen- und Anlagenbauer in ihren Produktionsbetrieben etwa im Bereich Betriebssicherheit umfangreiche Anpassungen vornehmen. DEKRA hat das entsprechende Knowhow und begleitet Unternehmen auf diesem Weg.

DEKRA Machinery & Equipment GmbH
Am Tiefen See 1
D 75433 Maulbronn
Tel. +49 (7043) 9507-110
r.wittke@wittke.de
www.wittke.de

Webcode PC1409

binner IMS Consulting

CeBIT Halle 5, Stand A48



binner IMS Consulting unterstützt Kunden während des Veränderungsprozesses von der Bedarfsermittlung über die Planung und Durchführung bis zum Abschluss individueller Projekte. Dabei verbinden wir Know-how mit Methodenkompetenz und können branchenübergreifende Referenzen vorweisen.

binner IMS GmbH
Schützenallee 1
D 30519 Hannover
Tel. +49 (511) 848648-200
info@binner-ims.de
www.binner-ims.de

Webcode PC1866

Demografieanalyse



Wie sieht es mit Vorruehstandskosten in 10 Jahren aus? Wie ist die Altersstruktur im Betrieb in 5 Jahren? Vorausdenkende Mittelständler können mit dem Demografiecheck diese Fragen beantworten. Für eine Prognose brauchen Kunden nur eine anonymisierte Datei mit Personaldaten.

Dr. Scherf Schütt & Zander GmbH

Olympiastraße 2a
D 85622 Feldkirchen
Tel. +49 (89) 43737-259
info@ssz-beratung.de
www.ssz-beratung.de

Webcode PC1035

Opti.List Verfahrensdokumentation

CeBIT Halle 3, Stand D34



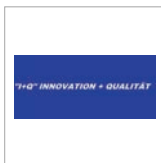
Opti.List ist eine GDPdU-Komplettlösung für Unternehmen aller Branchen und Größen mit staatlichem Gütesiegel. Die Lösung ermöglicht die Archivierung von steuerrelevanten Daten und eine automatisierte Erstellung der Verfahrensdokumentation als Grundlage zur Abschaltung von Altsystemen.

hsp Handels-Software-Partner GmbH

In de Tarpen 51
D 22848 Norderstedt
Tel. +49 (40) 534369-0
info@hsp-software.de
www.hsp-software.de

Webcode PC1909

BWA 2008



Die betriebswirtschaftliche Beratung ist auf Basis der BWA NR. 1 (Betriebswirtschaftliche Auswertung) der DATEV nur schlecht möglich, denn diese ist veraltet und wenig transparent. Die BWA 2008 ist schon an die Unternehmensteuerreform angepasst und genügt den KWG-Anforderungen der Banken.

Prof. Dr. Peter Knief

Bonner Straße 172-176
D 50968 Köln
Tel. +49 (221) 937050-30
dr@peter-knief.de
www.peter-knief.de

Webcode PC1422

IT-Innovationen sicher verkaufen



Unternehmen sind von den eigenen Produkten meistens völlig begeistert. Doch kommt das auch beim Kunden an? Die Trainings zeigen Mitarbeitern neue Denkrichtungen und Argumentationen, weg von den Features, hin zu den Lösungen. Kern der Vorgehensweise: Aufstellung einer Nutzenkette.

KeyLargos

Bürgermeister-Jakob-Karg-Straße 33
D 85630 München-Grasbrunn
Tel. +49 (8106) 37789-33
info@keylargos.de
www.keylargos.de

Webcode PC1233

TCW Innovationsaudit



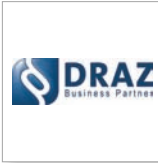
Innovationen zeichnen vor allem den Mittelstand aus. Dabei wird das Innovationsmanagement dort oft vernachlässigt. Der Audit erfasst den Stand per Online-Echzeitauswertung und vergleicht Potenziale und Risiken via Benchmark. So lassen sich die passenden Zukunftsstrategien entwickeln.

TCW Transfer-Centrum GmbH & Co. KG

Leopoldstraße 145
D 80804 München
Tel. +49 (89) 360523-0
mail@tcw.de
www.tcw.de

Webcode PC1214

AdvoFreePHON



Ab und zu benötigen auch kleinere Unternehmen rechtliche Beratung. Das kann im Einzelfall teuer werden, mit dem AdvoFree-Phon hat man die volle Kostenkontrolle. Für knapp 5 Euro können sich Kunden 30 Minuten von einem Anwalt beraten lassen – ohne Vertragsbindung oder versteckte Kosten.

VVD GmbH Deutscher Rechtsanwalt Zentralruf DRAZ
Dr.-Wolff-Straße 4
D 65549 Limburg
Tel. +49 (6431) 4095-0
info@draz.de
www.draz.de

Webcode PC1285

Vertriebs Engineering



Vertriebs Engineering optimiert den Vertrieb im Unternehmen gezielt auf Leistungsfähigkeit, Schnelligkeit und Kosten. So können Mittelständler etwa Mitarbeiter entlasten, Prozesse vereinfachen oder die Organisation straffen. Dabei erfolgt die Beratung immer an den Projektanforderungen.

CPCON Vertriebs Engineering Caroline Porsiel
Benrodestraße 97
D 40597 Düsseldorf
Tel. +49 (211) 87525-835
info@vertriebsengineering.de
www.vertriebsengineering.de

Webcode PC1135

Kosteneffiziente SW-Entwicklung



Bislang war Software-Entwicklung in internationalen Teams nur etwas für Großunternehmen. ITEGIA GmbH bietet ein neuartiges Entwicklungsmodell speziell für kleinere Projekte und kümmert sich um das Projekt-Management. Die Kosteneinsparungen betragen mindestens 20 Prozent.

ITEGIA GmbH
Leopoldstrasse 244
D 80807 München
Tel. +49 (89) 20803938-0
kontakt@itegia.de
www.itegia.de

Webcode PC1648

Echtzeit Dialog Marketing Tool



Dialog-Marketing verspricht Erfolg, vor allem wenn es für jeden einzelnen Kunden individualisiert angeboten wird; doch das kostet Zeit. Das Tool hilft und verknüpft Marketing- und Vertriebsaktivitäten mit Dialog-Marketing, samt automatischer Analyse und Qualifizierung der Interessenten.

brainwaves KG
Rosenheimer Straße 145b
D 81671 München
Tel. +49 (89) 244488-0
mail@brainwaves.de
www.brainwaves.de

Webcode PC1472

Herakles für Risikomanager



Ob Unternehmen auch in Zukunft wettbewerbsfähig sind, zeigt ein modernes Chancen- und Risikomanagement. GLP begleitet dies mit der Software Herakles in allen Umsetzungsphasen. So können auch in komplexen Organisationen klar die Stärken und Schwächen aufgezeigt werden.

GLP Unternehmensberatung GmbH
Neanderstraße 35
D 20459 Hamburg
Tel. +49 (40) 35718117
info@glp-gmbh.com
www.glp-gmbh.com

Webcode PC1382

Systemdynamische Projektdiagnose



Selten laufen Projekte von Anfang bis Ende reibungslos ab. Die systemdynamische Projektdiagnose ist eine Beratungsmethode, die vorrangig bei Projektkrisen zum Einsatz kommt. Im Kern wird dabei implizites Wissen aus Projekten klar dargestellt und daraus wichtige Hilfsmaßnahmen erarbeitet.

davellino consulting
Elly-Heuss-Knapp Weg 9
D 53396 Gießen
Tel. +49 (641) 301061-3
info@davellino.de
www.davellino.de

Webcode PC1407

Ganzheitliches IT-Krisenmanagement



Wenn IT-Projekte scheitern, liegt es in den meisten Fällen nicht an Technik oder Prozessen, sondern an den Menschen. Das Krisenmanagement zeichnet sich durch Coachings sowie Stress- und Burnoutpräventionstrainings aus. Oberstes Ziel: Mitarbeiter sollen wieder Spaß an der Arbeit haben.

The Right Way GmbH
Unterer Torweinberg 17
D 97084 Würzburg
Tel. +49 (931) 991729-55
presse@the-right-way.eu
www.the-right-way.eu

Webcode PC1264

learnfinit



learnfinit verbindet semantische Wissensnetze mit einer modularen Datenbank. Der Anwender, etwa ein Kundenberater, gibt an, zu welchem Produkt er welchen Kundentyp beraten will. Die Datenbank stellt die Zusammenhänge mit gespeicherten Inhalten her, die der Anwender abrufen kann.

kontendo c/o Medialabor GmbH
Mainstraße 18
D 68766 Hockenheim
Tel. +49 (6205) 92349-0
info@kontendo.de
www.kontendo.de

Webcode PC1394

Interim Management Bereich Controlling



Interim Management steht für externes Know-how auf Zeit. ACS Interim Management GmbH stellt ihren Kunden Spezialisten für Controlling und Change-Management an die Seite, um schwierige Probleme zu lösen, etwa Krisen oder Umstrukturierungen. Die Leistungen sind dabei passgenau abgestimmt.

ACS Financial Solutions
Baumschulenstraße 21
D 22941 Bargtheide
Tel. +49 (4532) 2869911
info@acs-finsol.de
www.acs-finsol.de

Webcode PC1388

Go out and Trade in



Neukundenakquise ist ein hartes Brot. Für Verkaufsexperten werden die Anforderungen immer höher, da die Komplexität der Kundenprobleme steigt. Bei "Go out and Trade in" steht die Praxis im Vordergrund, und so werden die Teilnehmer schon am zweiten Tag zu echten Kunden geschickt.

Team Liscia GbR
Alte Brauerei 3
D 33098 Paderborn
Tel. +49 (5251) 1421-333
info@TeamLiscia.de
www.TeamLiscia.de

Webcode PC1254

Software-Entwicklung outsourcen Kosten reduzieren und die Wettbewerbsfähigkeit steigern

Unser Redaktionstipp: Im Folgenden stellt Ihnen die Initiative Mittelstand eine ausgewählte Top20 Lösung vor. Wir waren im Gespräch mit Ciklum.

Die Auslagerung von Softwareentwicklung kann ein entscheidender Wettbewerbsfaktor für den Mittelstand sein: Gerade junge, innovative Unternehmen, die eigene Software herstellen wie z.B. ISVs (Independent Software Vendors), digitale Agenturen oder Betreiber von Internetmarktplätzen, haben meist nicht das notwendige Budget, um hochqualifizierte, erfahrene Entwickler zu bezahlen. Zudem sind diese auf dem Arbeitsmarkt oft nicht zur gewünschten Zeit verfügbar. In diese Lücke greift das Geschäftsmodell von Ciklum. Ciklum hilft Unternehmen, innerhalb von 5 Wochen ein eigenes Team von Entwicklern aufzubauen.

Ciklum ist seit 2002 in Europa vertreten und erschließt nun auch den deutschen Markt. Mehr als 100 Kunden in Europa bauen bereits auf Ciklum, dem europäisch-dänischen Marktführer für Nearshore Softwareentwicklung für KMU. Das



Geschäftsmodell bietet Flexibilität, Skalierbarkeit und messbaren Erfolg. Der Clou: Unternehmen haben die Möglichkeit, ein eigenes Entwicklungsteam in verhältnismäßig kurzer Zeit aufzubauen und gleichzeitig von den Kostenvorteilen, die das Modell bietet, zu profitieren.

Viele mittelständische Softwarehäuser spielen mit dem Gedanken, eine Entwicklungsabteilung im Ausland aufzubauen, haben jedoch nicht die Ressourcen, sich in ein fremdes Land zu bewegen. Zudem tauchen im Ausland oft Hindernisse auf, an die man nicht gedacht hat. Mit Ciklum lassen sich diese Negativerfahrungen vermeiden. „Als Marktführer mit über 100 Teams haben



wir in 8 Jahren die ‚Kinderkrankheiten‘ erkannt und behoben – davon profitieren heute alle neuen Kunden. Das zeigt, dass wir uns auf dem richtigen Weg befinden und bestärkt uns, unsere Aktivitäten weiter auszubauen.“, erklärt Andreas Ganswindt, Manager Sales Germany bei Ciklum.

„Besonders wichtig ist es uns, die Kosten unserer Kunden im Griff zu halten und Transparenz zu wahren.“, so Ganswindt weiter. „Für viele Unternehmen ist IT und deren Softwareentwicklung zu einer Schlüsselkompetenz geworden. Unsere Lösung bietet Skalierbarkeit und Flexibilität für mittelständische und wachsende Unternehmen. Aufgrund unseres Geschäftsmodells ist es unseren Kunden möglich erst einmal auf kleiner Flamme ein Projekt durchzuführen oder mit einem bis zwei Mitarbeitern zu starten. Kommt man gut voran, lassen sich schnell neue Mitarbeiter finden, um das Team weiter auszubauen.“

Mehr Infos unter:
www.ciklum.de
Tel. +49 (89) 80912980

**Ciklum auf der CeBIT:
CeBIT Halle 6, Stand Co3**



Ressourcen und Potenziale optimal nutzen

Die Initiative Mittelstand im Gespräch mit Dirk Backofen, Leiter Marketing des Bereichs Deutsche Telekom Geschäftskunden, über die Herausforderungen für den Mittelstand und den intelligenten Einsatz moderner IT und Telekommunikation.

Die wirtschaftliche Großwetterlage macht dem Mittelstand das Leben nicht gerade einfacher. Wie kann moderne IT und Telekommunikation die Unternehmen hier unterstützen?

Die kleinen und mittleren Unternehmen haben es aktuell mit einer doppelten Herausforderung zu tun: Sie müssen Kosten senken und sich gleichzeitig fit für den kommenden Aufschwung machen. Sparen auf Kosten der Wettbewerbsfähigkeit ist deshalb kurz-sichtig. Genau beim Spagat zwischen Kostensenkung und Steigerung der Wettbewerbsstärke kann der intelligente Einsatz von Informations- und Telekommunikationstechnik helfen.

Was heißt das konkret?

Unternehmen müssen heute ihre Ressourcen und Potenziale optimal nutzen. Softwarelizenzen beispielsweise sind teuer, die laufende Aktualisierung von Computerprogrammen ist für mittelständische Firmen aufwändig. Besser ist es in vielen Fällen, Software über das Netz zu mieten. Das senkt die Investitionskosten und mindert das Investitionsrisiko. Und die Programme stehen in den aktuellsten Versionen kurzfristig zur Verfügung.

Ein weiteres Beispiel: Immer wichtiger wird es für Unternehmer und Mitarbeiter, auch unterwegs arbeiten zu können und für Kunden optimal erreichbar zu sein. Die Integration von Festnetz

und Mobilfunk macht es möglich, für Kunden und Geschäftspartner unter einer Rufnummer erreichbar zu sein. Das ist ein handfester Vorteil, da wichtige Anfragen nicht mehr ins Leere laufen. Einen Schritt weiter gehen Angebote wie Unified Communications. Damit können Sie alle Kommunikationskanäle von einer Oberfläche aus bedienen.

Was bringt das im betrieblichen Alltag?

Sie bleiben immer in Kontakt zu Kollegen, Partnern und Kunden – und zwar schnell und einfach. Mit Unified Communications entfällt das lästige Wählen verschiedener Telefonnummern, weil Sie sofort sehen, ob Ihr Ansprechpartner gerade am besten per Mail oder am Handy zu erreichen ist. Sie können auch aus dem Outlook-Adressbuch direkt ein Fax senden oder ein Telefonat, ein Webmeeting und sogar eine Videokonferenz starten. Wenn man dann das Ganze auch noch mit dem Kundenbeziehungsmanagement verbindet, dann stehen mit einem Klick ins Outlook-Adressbuch sämtliche Infos zum Kunden zur Verfügung. Solche integrierten Anwendungen machen deutlich: Moderne IT und Telekommunikation optimiert die Abläufe in Unternehmen und verbessert den Kundenservice nachhaltig.

Ist das alles nicht sehr teuer?

Es sind heute intelligente Dienstleistungsangebote auf dem Markt, die Unternehmen bei den Kosten sogar erheblich entlasten. So können Firmen etwa ihre IT-Ausgaben um bis zu 30 Prozent senken, wenn sie Ausstattung

und Service für ihre PC-Arbeitsplätze zum monatlichen Festpreis mieten anstatt alles selbst zu kaufen. Oder sie gehen noch einen Schritt weiter und beziehen ihre Software gleich übers Netz direkt aus dem Rechenzentrum ihres Dienstleisters – als „Software as a Service“ also. So zahlt das Unternehmen nur die Programme und Programmkapazitäten, die es auch tatsächlich benötigt. Fixkosten werden zu variablen Kosten – und das

bringt mehr Flexibilität für Stoßzeiten genauso wie für Phasen, in den das Geschäft mal nicht so gut läuft.

Was tun Sie als Deutsche Telekom, um den Mittelstand optimal zu bedienen?

Wir bieten unseren Kunden aus dem Mittelstand umfassende Lösungen aus Informationstechnik und Telekommunikation – und das aus einer Hand. Entscheidend dabei ist, dass wir für unsere Kunden zum einen Technologien zusammen führen und zum anderen als Ansprechpartner für alle Belange von IT und Telekommunikation zur Verfügung stehen. Sie müssen sich nicht überlegen: Geht es hier um Mobilfunk, dann rufe ich meinen Mobilfunkbetreiber an, oder geht es um eine IT-Lösung, dann muss ich mich beim Systemhaus melden. Wir vermarkten – wenn Sie so wollen – heute keine einzelnen Technologien mehr, sondern bieten unseren Kunden als starker Partner ganzheitliche Lösungen für das vernetzte Leben und Arbeiten. Und das natürlich auch vor Ort, überall in Deutschland.



DIRK BACKOFEN

Mit unseren Lösungen können Sie von überall arbeiten. Müssen Sie aber nicht.

Mit Lösungen der Telekom für vernetztes Arbeiten haben Sie die Chance, immer und überall auf Kundenanfragen zu reagieren – aus Ihrem Büro, von zu Hause oder von unterwegs. Wir schenken Ihnen damit ein Stück Freiheit und Sie Ihren Kunden das Gefühl, immer für sie da zu sein. www.telekom.de/gk-center



Erleben, was verbindet.

